

Koelnmesse sorgt bei gamescom lan für neuen Bandbreitenrekord

- Digitalisierungs-Push für das Messegelände: Koelnmesse erhöht Bandbreite auf 160 Gigabit pro Sekunde
- Gaming Community erzielt bei gamescom lan neuen Daten-Rekord
- Weiterer Meilenstein im Ausbau der Digitalisierung auf dem Messegelände

Die Koelnmesse hat gemeinsam mit NetCologne einen bedeutenden Schritt zur weiteren Digitalisierung des Messegeländes vollzogen: Die verfügbare Internetbandbreite wurde auf insgesamt 160 Gigabit pro Sekunde ausgebaut, von der 80 Gigabit in der Praxis genutzt werden und weitere 80 Gigabit als Backup zur Verfügung stehen – eine Verdopplung der Bandbreiten-Power im Vergleich zum Vorjahr. Der umfangreiche Ausbau kommt zum idealen Zeitpunkt: Am vergangenen Wochenende fand mit der gamescom lan eine der größten LAN-Partys der Welt in den Kölner Messehallen statt.

Neuer Datenrekord: 57 Gigabit in der Spitze

Die erweiterte Infrastruktur kam bei der diesjährigen gamescom lan am vergangenen Wochenende direkt mit beeindruckendem Ergebnis zum Einsatz. Die Teilnehmenden nutzten Spitzenwerte von 57 Gigabit pro Sekunde und stellten damit einen neuen Rekord auf der gamescom lan auf.

„Die gamescom lan hat eindrucksvoll gezeigt, welches Potenzial in der neuen Infrastruktur steckt. Mit dem Ausbau der digitalen Kapazitäten auf 160 Gigabit pro Sekunde setzten wir bei der Koelnmesse neue Standards, um eine der schnellsten Messen der Welt zu sein“, erklärt Koelnmesse-CEO Gerald Böse. Für die Attraktivität des Messestandorts ist es wichtig, dass wir unseren Kundinnen und Kunden vor Ort eine leistungsstarke Infrastruktur zur Verfügung stellen, die steigende Datenvolumen im Bruchteil von Sekunden zuverlässig verarbeitet. Köln ist eine Gaming-Hochburg und wir liefern mit der neuen Ausbaustufe die ideale Plattform für datenintensive Messen wie die gamescom und die gamescom lan.“

Die Bandbreitenerhöhung ist Teil der weiteren Digitalisierung des Messegeländes, die darauf abzielt, das Gelände zu einem der leistungsfähigsten Messe- und Eventstandorte Europas weiterzuentwickeln.

Auch NetCologne zeigt sich zufrieden: *„Die Anforderungen an digitale Großveranstaltungen steigen stetig. Mit dieser neuen 160 Gigabit-Anbindung für die Koelnmesse sind wir bestens auf zukünftige Spitzenlasten vorbereitet“, so Timo von Lepel, Geschäftsführer NetCologne.*

Über die Koelnmesse:

Die Koelnmesse beschäftigt rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Citymesse mitten in Europa bespielt sie das drittgrößte Messegelände in Deutschland und ist mit annähernd 400.000 Quadratmetern Hallen- und Außenfläche unter den Top Ten der Welt. Die Koelnmesse organisiert und betreut jedes Jahr rund 80 Messen, Gastveranstaltungen und Corporate Events in Köln und in den wichtigsten Märkten weltweit. Mit ihrem Portfolio erreicht sie über 49.000 ausstellende Unternehmen aus 129 Ländern und rund 2,5 Millionen Besucherinnen und Besucher aus rund 200 Nationen. Bis 2040 investiert die Koelnmesse mit dem umfangreichsten Investitionsprogramm ihrer Geschichte rund eine Milliarde Euro in die Zukunft des Geländes. 2024 feierte die Koelnmesse ihr 100-jähriges Bestehen. 100 Jahre, in denen die Koelnmesse weltweit Menschen und Märkte zusammenführte.

Über NetCologne:

NetCologne gehört mit über einer halben Million Kundenanschlüssen zu den größten regionalen Telekommunikationsanbietern Deutschlands. Das Unternehmen bietet Privat- und Geschäftskunden sowie der Wohnungswirtschaft zukunftsichere Kommunikationstechnologie über das eigene, leistungsstarke Glasfasernetz. Mit rund 32.000 verlegten Kilometern und einem jährlichen Invest im zweistelligen Millionenbereich treibt der Kölner Anbieter somit die Digitalisierung in der Region auch jenseits der Ballungszentren voran. Zum Produktangebot gehören neben klassischen Telefonie-, Internet-, Mobilfunk- und TV-Diensten auch professionelle IT- und Rechenzentrumsleistungen für Unternehmen. Mit NetCologne Business schärft der Kölner ITK-Anbieter sein Markenprofil als starker Partner für rund 30.000 Geschäftskunden.

Pressekontakt:

Christian Schaffeld | Tel. 0221 821 2443 | c.schaffeld@koelnmesse.de

Verena Gummich / Robin Terrana | Tel. 0221 2222 400 | presse@netcologne.com